

Protokoll der Sitzung des Nachhaltigkeitsrats der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf vom 08. Juli 2025

Sitzungsleitung: Rüdiger Hahn

Beginn: 10:15

Anwesend: Rüdiger Hahn, Alexandra Schilcher, Laura Vennekamp, Thomas Hajduk, Fabian Müller, David Radermacher, Yulia Zinova, Claudia Pischke, Sabine Etges, Christian Dumpitak, Adrian Loerbroks, Janine Janus

Abwesend: Ute Bayen, Celine Coldewe, Johann Vasel, Christoph Wambach, Andreas Meer-schiff, Frank Schütte, Mark Wähling, Lisa-Marie Joye, Rüdiger Simon, Veronika Mendorf, René Michalski, Timo Skrandies, Anja Vervoorts

Gäste: Claudia Bethke, Barbara Leube, Laura Schlachzig, Husein Alhammoud

TOP 1: Festlegung der Tagesordnung

Die Einladung ist fristgerecht ergangen. Herr Hahn begrüßt die Teilnehmerinnen und Teilnehmer und gibt einen Überblick über die Tagesordnung.

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Der Rat genehmigt das Protokoll der letzten Sitzung.

TOP 3: Bericht des Vorsitzenden

Der Vorsitzende berichtet im Namen von Frau Koster, dass das Kleinanzeigenportal der HHU online ist. Zu erreichen ist es unter <https://wiki.hhu.de/display/kleinanzeigen>. Die zugehörige Info ist im Intranet hier zu finden: <https://www.intranet.hhu.de/news-detailansicht/jetzt-neu-klein-anzeigen>.

Die Erarbeitung eines Leitfadens / Ablaufplans für Altgerätespenden verzögert sich aktuell aus Kapazitätsengpässen bei Herrn Simon. Frau Lüpschen benötigt bei der Erstellung weiterhin Unterstützung.

Herr Hahn berichtet über die neue „Stiftung Nachhaltigkeit“ der Stadtsparkasse Düsseldorf (vgl. Dokumente im Anhang zu diesem Protokoll). Die Stiftung Nachhaltigkeit verfolgt drei Stiftungszwecke:

- Umwelt- und Klimaschutz
- Wissenschaft und Forschung
- Bildung

im Gebiet der Städte Düsseldorf und Monheim am Rhein. Als förderfähige Projekte könnten beispielsweise folgende in Frage kommen:

- Forschungsprojekte (z.B. Anschubfinanzierung), die einen Beitrag zur Klimaneutralität leisten
- Wissenschaftliche Projekte und Arbeiten, die umweltschonende und zukunftsfähige Technologien sowie nachhaltige Konzepte entwickeln,
- Auslobung von Preisen oder Unterstützung von Lehrstühlen, die sich auf das Tätigkeitsfeld der Nachhaltigkeit spezialisiert haben,
- Bildungsmaßnahmen, die zukunftsfähiges und umweltbewusstes Handeln und Denken fördern.

Der maximale Förderumfang bewegt sich i.d.R. bei maximal einem unteren fünfstelligen Betrag.

Im Gespräch von Herrn Hahn mit der Stiftung wurde auch ein Abschlussarbeitspreis für Arbeiten mit Nachhaltigkeitsbezug an der HHU angedacht. Eine Verleihung könnte z.B. jeweils am Nachhaltigkeitstag der HHU erfolgen. Die Jury müsste von der HHU besetzt werden. Der Gedanke wird im Rat diskutiert und es wird sich darauf geeinigt, der Stiftung die Ausschreibung eines Promotionspreises vorzuschlagen. Herr Dumpitak und Frau Schilcher erklären sich bereit, sich gemeinsam mit Herrn Hahn an vorlaufenden Überlegungen zu beteiligen.

TOP 4: Vorstellung von Laura Schlachzig (Kontaktstelle für Fälle von Diskriminierung und Machtmissbrauch)

Frau Schlachzig stellt sich selbst und die durch sie besetzte Kontaktstelle für Fälle von Diskriminierung und Machtmissbrauch vor. Hierbei geht sie insbesondere auf die konkreten Schwerpunkte ihrer Arbeit und die Abgrenzung gegenüber anderen Angeboten an der HHU ein.

Nähere Informationen können dem Anhang dieses Ergebnisprotokolls entnommen werden.

TOP 5: Bericht des HCSD

Zunächst informiert Frau Bethke über aktuelle Informationsangebote. Auch auf bestehende HÜF-Kurse zu israelbezogenem Antisemitismus und den Nahost-Konflikt weist Sie hin.

Im Anschluss informierte Frau Bethke in der Section Diversity unter anderem über die Diversity-Preisverleihung. Im Kontext der Preisverleihung und des Diversity-Tages kam generell die Frage auf, wie die HHU sich zukünftig vor dem Hintergrund der politischen Entwicklungen insbesondere in den USA positionieren will. Wie kann z. B. das Bekenntnis zu Vielfalt als Stärke und auch die Solidarität mit der queeren Community gestärkt werden? U.a. besteht der Wunsch in der Studierendenschaft, im nächsten Jahr frühzeitig anzusprechen, ob im Pride-Month eine Pride-Flagge an der HHU gehisst werden könnte.

Bezüglich der Section Health weist Frau Bethke unter anderem auf das E-Coaching Studierendengesundheit hin.

Bezüglich der Section Environment informiert Frau Bethke unter anderem über den aktuellen Stand zur Förderung der Nutzung von Recyclingpapier an der HHU.

Alle weiteren Informationen bezüglich der einzelnen Sections können dem Anhang dieses Ergebnisprotokolls entnommen werden.

TOP 6: Nachhaltigkeit und Ernährung

Aufgrund von Krankheit bei wesentlichen Akteur*innen wird dieser TOP nur knapp behandelt. Das Thema wird für die kommende Sitzung erneut geplant und dann sollen verschiedene Aktivitäten und Initiativen zusammengeführt werden.

TOP 7: Verschiedenes

Es werden keine weiteren Punkte genannt.

Abschließend dankt Herr Hahn den Anwesenden und beendet die Sitzung.

Ende: 11:35